**Presseinformation**

29. Juni 2007

# Neupölla: Museum für Alltagsgeschichte eröffnet Saison

## Neue Präsentationsmöglichkeiten werden angeboten

Museen werden vor allem mit der Konservierung und der Präsentation von Vergangenheit in Zusammenhang gebracht. Gerade Heimatmuseen leiden an einem „verstaubten“ Image. Dass dies nicht so sein muss, versucht das „Erste österreichische Museum für Alltagsgeschichte“ in Neupölla seit seiner Eröffnung 1997 zu beweisen. Zum Auftakt der Saison 2000 können nun zwei neue moderne Präsentationsmöglichkeiten angeboten werden, ein Videofilm sowie eine eigene Homepage im Internet. Sie werden zum Saisonauftakt am 1. Mai um 17 Uhr in Neupölla der Öffentlichkeit vorgestellt. Gleichzeitig wird auch die anlässlich der Landesausstellung 2001 in Waldreichs und Ottenstein erstellte Homepage der Region „Kampstauseen-Gföhlerwald“ (http://www.kampstauseen-gfoehlerwald.at) präsentiert. Das Museum für Alltagsgeschichte ist jeden Sonn- und Feiertag von 14 bis 16.30 Uhr geöffnet.

Als erster Teil des Projektes der „oral history“, der mündlichen Überlieferung, kann eine Videodokumentation den Museumsteil über die Geschichte des Hauses und seiner Bewohner ergänzen. Der Film wurde von Manfred Neuwirth von der Wiener Medienwerkstatt gemeinsam mit dem Museumsleiter Dr. Friedrich Polleroß angefertigt und enthält Interviews mit den letzten Nachkommen der Familie Walter, die das Haus seit 1752 besaß. Ing. Franz und Ing. Helga Aufhauser, die Enkel von Thekla Walter, verbrachten ihre Kindheit vor und nach dem Zweiten Weltkrieg teilweise in Neupölla. Mit einem solchen Film kann nicht nur ein neues Medium in die Ausstellungsgestaltung mit einbezogen werden, sondern auch die alltagsgeschichtliche Thematik sozusagen um eine Dimension erweitert werden. Bereiche wie Eßgewohnheiten oder persönliche Wohnverhältnisse lassen sich ja vielfach nur durch solche Interviews eruieren und dokumentieren.

Weniger der Präsentation im Museum als der Information über das Museum dient hingegen eine Homepage (http://www.regionalberatung.at/Museum). So sind die niederösterreichischen Museen bereits seit 1998 mit einer entsprechenden Präsentation in diesem Medium vertreten, bei der jedem Mitglied des Museumsverbandes eine einheitliche Seite zur Verfügung steht. Die Einrichtung einer eigenständigen umfangreicheren Homepage wurde bisher jedoch nur von wenigen größeren Institutionen genutzt wie den städtischen Museen in Krems und Wiener Neustadt. Im Bereich der kleineren Heimatmuseen gehört das Museum in Neupölla damit zu den Vorreitern in ganz Österreich. Die von der Wallenberger & Linhard Regionalberatung Gmbh erstellte und gesponserte Homepage bietet einen Überblick über das Gebäude und seine Sammlungen, Informationen über Öffnungszeiten und Anreise sowie über zukünftige und vergangene Veranstaltungen des Museums, einen Pressespiegel sowie das Angebot des


E-Mail: presse@noel.gv.at

## Presseinformation

Museumsshops.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at


E-Mail: presse@noel.gv.at